

**Beantwortung des Antrags der SPD-Kreistagsfraktion vom 12.02.2020**

**FRAGE 1)**

**Wie viele junge Menschen starten im Landkreis Ludwigsburg ohne eine berufliche Ausbildung in das Berufsleben?**

Junge Menschen wählen nach Abschluss der allgemein bildenden Schulen verschiedene Wege. Einige beginnen direkt eine Ausbildung oder ein Studium, andere absolvieren einen Bundesfreiwilligendienst oder ein Freiwilliges Soziales Jahr. Manche begeben sich auf Reisen. Ein Teil der Jugendlichen besucht Bildungsgänge oder Maßnahmen im Übergang von der Schule in den Beruf. Wiederum andere entscheiden sich für eine unqualifizierte Arbeit, um sich finanziell besser zu stellen oder um Wartezeiten auf einen bestimmten Ausbildungs- oder Studienplatz zu überbrücken. Und ein weiterer Teil meldet sich arbeitssuchend oder arbeitslos.

Die folgenden Zahlen der Agentur für Arbeit geben Informationen, in welcher Beschäftigungsart junge Menschen ohne Berufsabschluss tätig sind.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) und geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) am Wohnort (WO)**

Landkreis Ludwigsburg (Gebietsstand Juni 2020)

Stichtag: 31.12.2019

Beschäftigungsart	Alter	Insgesamt	darunter		
			Ohne Berufsabschluss		
		1	2		
Sv-pflichtig Beschäftigte	Insgesamt	1	238.300	33.105	
	unter 25 Jahre	2	24.540	12.684	
	25 bis unter 35 Jahre	3	52.773	5.362	
	35 Jahre und mehr	4	160.987	15.059	
darunter Auszubildende	Insgesamt	5	11.357	8.478	
	unter 25 Jahre	6	9.769	7.813	
	25 bis unter 35 Jahre	7	1.261	589	
	35 Jahre und mehr	8	327	76	
Geringf. entlohnte Beschäftigte	Insgesamt	9	53.071	11.859	
	unter 25 Jahre	10	8.912	5.237	
	25 bis unter 35 Jahre	11	8.856	1.500	
	35 Jahre und mehr	12	35.303	5.122	
ausschließlich GeB	Insgesamt	13	27.766	6.914	
	unter 25 Jahre	14	5.810	3.619	
	25 bis unter 35 Jahre	15	3.102	762	
	35 Jahre und mehr	16	18.854	2.533	
im Nebenjob GeB	Insgesamt	17	25.305	4.945	
	unter 25 Jahre	18	3.102	1.618	
	25 bis unter 35 Jahre	19	5.754	738	
	35 Jahre und mehr	20	16.449	2.589	

## Bestand an Arbeitslosen

Landkreis Ludwigsburg (Gebietsstand Juni 2020)  
Dezember 2019

Alter		Insgesamt	darunter	
			Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
		1	2	
Insgesamt	1	8.816	3.614	
unter 25 Jahre	2	778	307	
25 bis unter 35 Jahre	3	2.061	840	
35 Jahre und mehr	4	5.972	2.467	

Erstellungsdatum: 25.06.2020, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 302943

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

### FRAGE 2)

#### Wie viele Jugendliche bekommen bzw. haben durch eine AVdual-Beschulung bereits die Chance auf eine Ausbildung bekommen?

Der Bildungsgang AVdual unterscheidet sich von anderen Bildungsgängen im Übergangssystem ganz wesentlich durch die enge Verknüpfung von **zwei** Zielsetzungen: die Jugendlichen können einen qualifizierten Schulabschluss erlangen und werden gleichzeitig auf dem Weg in eine Ausbildung oder berufliche Qualifikation begleitet.

Im Schuljahr 2017/2018 haben von 27 angemeldeten AVdual-Schüler/-innen 7 eine Ausbildung begonnen, 6 sind auf eine weiterführende Schule gegangen, 4 haben eine Maßnahme begonnen, 6 haben AVdual wiederholt. Der Verbleib von 4 Schüler/-innen ist unbekannt. Diese haben AVdual verlassen, bevor die AVdual-Begleitung im Februar 2018 ihre Arbeit aufgenommen hat.

Im Schuljahr 2018/19 haben von 89 AVdual-Schüler/-innen 31 eine Ausbildung begonnen, 30 sind auf eine weiterführende Schule gegangen, 8 haben eine Maßnahme begonnen, 10 haben AVdual wiederholt. 6 Schüler/-innen haben sich dem Arbeitsmarkt zur Verfügung gestellt, 4 sind arbeitsunfähig (davon eine Schülerin im Mutterschutz).

Für das Schuljahr 2019/20 kann noch keine Aussage getroffen werden.

Für nahezu alle Schüler/-innen konnte in den ersten beiden AVdual-Schuljahren die weitere schulische bzw. berufliche Perspektive geklärt werden. Rund ein Drittel der Jugendliche begann im Anschluss an AVdual eine Ausbildung. Dies entspricht den Erfahrungen, die landesweit mit AVdual gemacht werden. Dieses positive Ergebnis konnte erreicht werden, obwohl die Eingangsvoraussetzungen der förderbedürftigen Jugendlichen (u.a. Fluchthintergrund und damit sprachlichen Defiziten, fehlender oder verbesserungswürdiger Hauptschulabschluss, kulturelle Unterschiede, prekäre Familienverhältnisse) eine enorme Herausforderung darstellen.

### FRAGE 3)

#### Welche weiteren Angebote gibt es an den Beruflichen Schulen des Landkreises Ludwigsburg, um junge Menschen zu einem qualifizierten Berufsabschluss zu begleiten?

Im Landkreis Ludwigsburg bieten die Beruflichen Schulen eine Vielzahl an Bildungsgängen für junge Menschen. Einen detaillierten Überblick bietet die jährlich erscheinende Zeitungsbeilage, die auch auf den Internetseiten des Landratsamtes und des Wegweisers Beruf veröffentlicht sind:

- [https://www.landkreis-ludwigsburg.de/fileadmin/user\\_upload/seiteninhalte/kultur-bildung/schulen/zeitungsbeilage\\_berufliche\\_schulen\\_2020.pdf](https://www.landkreis-ludwigsburg.de/fileadmin/user_upload/seiteninhalte/kultur-bildung/schulen/zeitungsbeilage_berufliche_schulen_2020.pdf)
- [https://www.wegweiser-beruf.de/files/wegweiser-beruf/\\_inhalte/download/Sonderbeilage\\_Berufliche\\_Schulen\\_2020.pdf](https://www.wegweiser-beruf.de/files/wegweiser-beruf/_inhalte/download/Sonderbeilage_Berufliche_Schulen_2020.pdf)

	Carl-Schaefer-Schule Ludwigsburg	Oscar-Walcker-Schule Ludwigsburg	Berufliches Schulzentrum Bietigheim-Bissingen	Robert-Franck-Schule Ludwigsburg	Erich-Brächer-Schule Kornwestheim-Pattonville	Mathilde-Planck-Schule Ludwigsburg
<b>Was tun ohne Schulabschluss</b>						
<b>Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)</b>						
gewerblich	X	X	X			
kaufmännisch			X			
hauswirtschaftlich						X
für junge Menschen ohne Deutschkenntnisse (VAB O)	X		X	X	X	
<b>AVdual</b>						
gewerblich		X				
kaufmännisch				X	X	
hauswirtschaftlich						X
<b>Ziel: Mittlerer Bildungsabschluss</b>						
<b>Zweijährige Berufsfachschule</b>						
Metalltechnik			X			
Elektrotechnik			X			
Holztechnik		X				
Farbtechnik		X				
Wirtschaft			X	X		
Hauswirtschaft und Ernährung						X
Ernährung und Gastronomie						X
Gesundheit und Pflege						X
<b>Ziel: Fachhochschulreife</b>						
<b>Einjährige Berufskollegs</b>						
Hauswirtschaft/Landwirtschaft/Sozialpädagogik/Pflege						X
Gewerblich			X			
Kaufmännisch			X			
<b>Einjähriges Berufskolleg in Teilzeit (in zwei Jahren)</b>						
Gewerblich und Kaufmännisch		X				
<b>Zweijährige Berufskollegs</b>						
Technisches Berufskolleg I + II	X					
Kaufmännisches Berufskolleg Übungsfirma I + II					X	
Fremdsprachen					X	
Wirtschaftsinformatik					X	
Informations- und Kommunikationstechnik			X			
Fachhochschulreife, ausbildungsbegleitend		X				
<b>Ziel: Allgemeine Hochschulreife</b>						
<b>Berufliche Gymnasien</b>						
Technisches Gymnasium (3-jährig)	X	X	X			
Technisches Gymnasium (6-jährig)			X			
Wirtschaftsgymnasium (3-jährig)			X	X	X	
Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (3-jährig)						X
Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (3-jährig)						X

<b>Ziel: Berufsorientierung/-grundbildung</b>						
Jungarbeiterklassen	X	X	X			X
Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)		X				
Kooperative Bildung und Vorbereitung (KoBV)		X				
<b>AVdual (Duale Ausbildungsvorbereitung)</b>						
gewerblich		X				
kaufmännisch				X	X	
hauswirtschaftlich						X
<b>Berufseinstiegsjahr (BEJ)</b>						
gewerblich	X		X			
kaufmännisch			X			
Vollzeitjahr für Landwirte						X
<b>Ziel: Berufsorientierung/-grundbildung</b>						
<b>Einjährige Berufsfachschulen</b>						
Metalltechnik - Maschinenbau und Metallbautechnik			X			
Metalltechnik - Installationstechnik	X					
Elektrotechnik			X			
Fahrzeugtechnik	X					
Holztechnik		X				
Farbtechnik und Raumgestaltung		X				
Bautechnik		X				
Körperpflege		X				
Altenpflegehilfe						X
Einjähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik						X
Duales Berufskolleg für Fachrichtung Soziales						X
<b>Ziel: Berufsausbildung</b>						
<b>Berufsschule</b>						
Bautechnik		X				
Holztechnik		X				
Musikinstrumentenbau		X				
Farbtechnik		X				
Gesundheit		X				
Körperpflege		X				
Ernährung und Hauswirtschaft		X				
Kinderpflege						X
Metalltechnik	X		X			
Fahrzeugtechnik	X					
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	X					
Elektrotechnik und Fachinformatik	X		X			
Mechatronik	X		X			
Wirtschaft und Verwaltung			X	X	X	
Hotel- und Gaststättengewerbe						X
Landwirtschaft						X
Gewerbliche Sonderberufsschule		X				
Zweijährige Fachschule für Altenpflegehilfe für Nichtmuttersprachler (Förderung der Sprachkompetenz)						X
Dreijährige Fachschule für Sozialpädagogik (Berufskolleg)						X
Dreijährige Fachschule für Sozialpädagogik (Praxisintegrierte Form)						X
Dreijährige Berufsfachschule für Altenpflege oder in Teilzeit (in vier Jahren)						X
<b>Ziel: Weiterbildung</b>						
<b>Zweijährige Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen</b>						
Schwerpunkt Ernährung, Pflege, Erziehung						X
Erziehung Schwerpunkt Gesundheit						X
Fachhochschulreife, ausbildungsbegleitend		X				
<b>Fachschulen (Meisterschulen)</b>						
Musikinstrumentenbau		X				
<b>Fachschulen für Technik</b>						
Maschinentechnik (Vollzeit)	X					

Die folgende Übersicht über das Berufliche Schulsystem in Baden-Württemberg zeigt die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen für verschiedene Schulgänge sowie deren mögliche Schulabschlüsse.

### Übersicht über das Berufliche Schulsystem in Baden-Württemberg

**Abitur:**

**Fachhochschulreife:**

**Mittlerer Bildungsabschluss:**

**Hauptschulabschluss:**

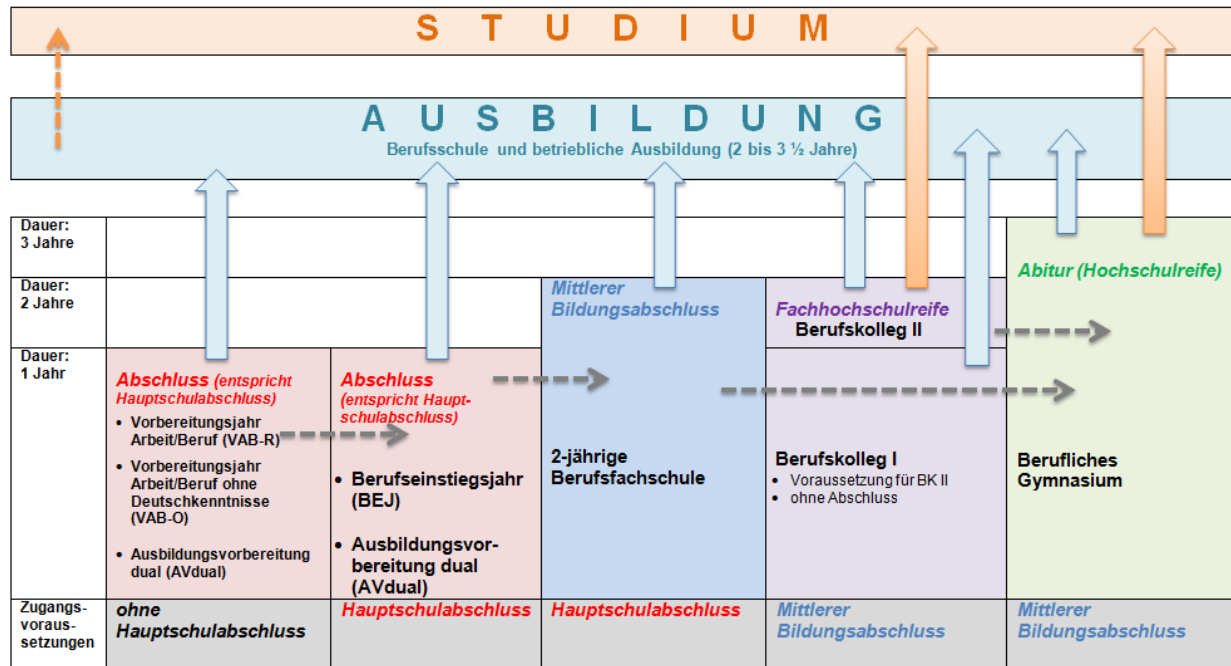
(Voraussetzung für das Studium an einer Universität)

(Voraussetzung für das Studium an einer Fachhochschule)

(Voraussetzung für eine Berufsausbildung)

(Voraussetzung für eine Berufsausbildung)

Hinweis: Das Schaubild wurde vom Bildungsbüro in 17 Sprachen erstellt und ist auf [www.wegweiser-beruf.de](http://www.wegweiser-beruf.de) veröffentlicht.



Berufliche Schulen → auch hier können allgemeine Schulabschlüsse erworben werden